

# Aufhänger

Newsletter Dezember 2022



Schweizerischer Verband Bild und Rahmen  
Association Suisse Image et Cadre

www.svbr.info

## Editorial



### Goldene Lehrjahre

Mitten in der Berufswahl sass ich beim Coiffeur, und er erzählte mir von einem großartigen Geschäft, das seine Bilder einrahmt. Kurzerhand ging ich dort vorbei und erhielt sofort die Lehrstelle. Ich werde Vergolderin, erzählte ich von nun an. Jetzt bin ich Vergolderin seit 23 Jahren.

Mittlerweile bin ich Berufsbildnerin, ÜK Instruktorin, Prüfungsexpertin, Mutter und neu im Vorstand. Es ist mir ein Anliegen, dass die Lernenden so wie ich damals – ohne grössere Stolpersteine – den Weg in die Berufswelt finden.

Das kann nur gelingen, wenn sie von diesem einzigartigen Kunsthandwerk selbst begeistert sind und an all ihren Stationen während ihrer Ausbildungszeit positive Erfahrungen machen.

So gibt es hoffentlich wieder junge, mutige VergolderInnen/ EinrahmerInnen, die den Weg in die Selbständigkeit wagen und gewillt sind, wiederum Lernende auszubilden. Es ist dringend nötig.

Für mich ist und bleibt es der schönste Beruf.

**Ramona Giordani,**  
Vorstand SVBR

## So ein Wechsel ist auch eine Chance



Nach der Trennung von seinem Cousin hat August Müller 1902 an der Speerstrasse in Wil die Leisten- und Rahmenfabrik gebaut. Die Fabrik brannte 1978 vollständig nieder. Das Postkonto 90 - 366 ist seither geblieben!

**Kurz vor den Sommerferien haben wir unsere Kunden und Freunde informiert, dass wir den Betrieb auf Ende Jahr schliessen. Das war keine Kurzschluss-Handlung, sondern ein Entscheid, der lange überlegt und gereift war.**

Seit vielen Jahren haben wir eine Nachfolge gesucht und immer wieder Absagen bekommen. Meist lag es gar nicht am Geld. Sondern an der Vielfalt und an der langjährigen Erfahrung der Mitarbeiter und der Familie Schönenberger. Wir hatten immer die Vision, dass Sie als Kunde alles von uns beziehen konnten, von A bis Z. Zu einem Top-Service. Geht nicht, gab es für uns nie.

Die Zeiten haben sich gewaltig verändert. Vor 20 Jahren gab es noch über 1'200 Fachgeschäfte in der Schweiz, die mehrheitlich von der Anfertigung von Rahmen und Einrahmungen gelebt haben. Heute

sind es noch etwa 100 Betriebe. Wiler Rahmen beschäftigte 1991 noch über 40 Mitarbeiter, davon 20 Vergolder:Innen. Wir bildeten pro Jahr mindestens einen Lehrling aus. Wir waren auch Befürworter der Verlängerung der Ausbildung mit der Integration des Einrahmens in das Berufsbild.

Das Kaufverhalten der Detailkunden hat sich verändert. Vor allem Junge leben im hier und heute und geniessen das Leben. Kunst und Kultur hat da noch keinen Platz. Vielleicht später. Die Baubranche



## So ein Wechsel ist auch eine Chance

boomt, aber die Wände bleiben vielfach leer. Der Bau ist das Kunstwerk. Auch die aktuelle wirtschaftliche Situation hilft dem Kunsthandwerk nicht. Und die politische Situation und die Energieprobleme verunsichern. Diese Beobachtungen klingen negativ. Wir glauben jedoch, dass der Tiefpunkt erreicht ist. Es gibt nach wie vor eine grosse Anzahl Kunden, die unser Handwerk schätzen und dafür gutes Geld ausgeben.

So ein Wechsel in unserer Branche kann auch eine Chance sein: Wir sehen grosse Möglichkeiten für die Aufwertung unseres Handwerks: Neue Gläser, konservierende Bildmontagen und Einrahmungen, Bilderrahmen aus edlen Hölzern,



Riesige Prints hinter Glas, eingerahmt in schwarz lasierte Rahmen



Schrankfüllung: Sonnenmotiv geschnitzt, echt vergoldet

Montagen am Bau, etc. Alles mit persönlicher Beratung und mit einem Top-Service. All das verlangt Innovation, Kreativität, Erfahrung und vor allem Fachwissen. Dann darf die Arbeit auch etwas kosten. Das ist die Chance für das Vergol-

der- und Einrahmerhandwerk. Das sind grosse Aufgaben und sehr gute Aussichten, wofür es sich lohnt, zu investieren. Kann sein, dass über eine gewisse Zeit ein Vakuum entsteht nach der Schliessung von Wiler Rahmen. Nutzen Sie die Chance, kreativ zu denken und neue Wege zu begehen.

Ist es für Sie verständlich, wenn wir entschieden haben, aus Altersgründen und mangels Nachfrage, den Betrieb nach 174 Jahren runterzufahren? Wir wünschen Ihnen viele Ideen und alles Gute. Langsam heisst es, Danke und Adieu zu sagen. Danke für die vielen Begegnungen in den vergangenen Jahren. Danke für das Vertrauen und danke für Ihre Freundschaft.



Rosmarie und Josef Schönenberger und das ganze Wiler Rahmen Team



**ST+K**

STAHEL+KÖNG AG

+41 44 938 30 90

info@st-k.ch | st-k.ch

**Holzrahmen vom Profi.**

Naturlassen, geölt oder lackiert.  
Unser Herz schlägt für Massivholz.



# Überbetriebliche Kurse 2022

**Dieses Jahr durften wir mit den Lernenden die neu erarbeiteten Module durchführen und die neuen Werkstücke in Angriff nehmen.**

Neu erstellen die Lernenden eine Musterbox, welche sie bei der Beratung verwenden können. Zusätzlich gestalten sie einen Plattenrahmen mit einem Radierornament und einem Spiegel. Die einfache Holzkiste wird im ersten Modul gebeizt und farblich gestaltet. Die MDF Platten werden von Hand grundiert und geschliffen. Anschliessend werden die Platten mit diversen Ornamentstechniken gestaltet, vergoldet und patiniert. Die Auszubildenden lernen verschiedene Arten des Durchreibens kennen, wie auch die anspruchsvollen

Montagetechniken unterschiedlicher Werke.

Von den aktuell 8 Lernenden, sind 2 Lernende französisch sprechend. Das ist ein grosser Erfolg für unseren Beruf, und wir freuen uns sehr über den Zuwachs aus der Westschweiz.



*Baramie Rein, Lernende im 3. ÜK beim gravieren eines Werkstückes*

**Sind Sie daran interessiert,** die Lernenden während den Überbetrieblichen Kursen im Herbst zu unterrichten, ist **Ihre Bewerbung** an [mail@svbr.info](mailto:mail@svbr.info) herzlich willkommen.

Für **genauere Auskünfte** melden Sie sich direkt bei: **Janine Schnyder, 052 203 18 39**

Es bringt aber auch neue Herausforderungen mit sich. Um die französisch sprachigen Lernenden gut zu integrieren suchen wir neue ÜK InstruktorInnen, welche auch Französisch sprechen können. So möchten wir die Qualität der Kurse anheben und alle Lernenden auf gleichem Sprachniveau unterrichten.

**Janine Schnyder,**  
**Vorstand SVBR**

## emsa

von der kunst zu rahmen

EMSA Rahmenleisten AG  
EMSA baguettes de cadres  
SA  
Durisolstrasse 6  
CH 5612 Villmergen  
Telefon +41 (0) 56 619 10 20  
Telefax +41 (0) 56 619 10 59  
info@emsa.ch

**Ihr Partner und Lieferant in der ganzen Schweiz**

Studiorahmen	Spiegel auf Mass	Aluwechselrahmen
Standardrahmen	Bilder	Holzwechselrahmen
Leerrahmen	Einrahmerkarton	
Roh- und Fertgleisten	Passepartout	In Standard- und
Aluleisten	Glas	Sondermassen erhältlich
Keilrahmen	Aufhängesysteme	



## good to know

### Woher stammt der Begriff Karat?

Karat ist eine Masseinheit für die Masse von Edelsteinen und Blattgold. Der Begriff leitet sich aus dem Lateinischen Ceratonia siliqua ab und bedeutet die Samen des Johannisbrotbaum.

Weil das Gewicht der Samen immer etwa gleich ist, nämlich 0,2 Gramm, diente sie in der Antike als Gewichtsmass. Auch heute messen wir die Edelsteine und das Gold noch in Karat.



*Goldblatt in 22 Karat Orangegold*

Das Blattgold wird nach seiner Legierung in 24 Stufen eingeteilt. Reines Blattgold enthält somit 24 Karat. Je weniger Gold es enthält, desto weniger Karat weist es auf.

**Baramie Rein,**  
**Auszubildende 3. Lehrjahr**

### Wir suchen:

**Vergolder/in-Einrahmer/in EFZ**

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung



**A. Stadelmann AG,** Stockbrunnenrain 3,  
4123 Allschwil / Telefon 061 – 307 90 40  
E-Mail: [nicolette.bender@astadelmann.com](mailto:nicolette.bender@astadelmann.com)

# Herbstversammlung 2022: ein voller Erfolg

**Eine grössere Gruppe von 25 Mitgliedern traf sich am 5. September zur Herbstversammlung bei der Firma Stahel + Köng AG in Hinwil.**

Simon Fodor, Nachfolger von Heinz Fodor und neuer Geschäftsleiter des Familienbetriebs, gab uns nach



Simon Fodor präsentiert den interessierten Teilnehmenden das Holzlager.

dem Begrüssungsapero in der Sonne eine spannende Führung durch die Produktionsstätten des allein-

gesessenen Unternehmens. Vom genauen Ausschuchen des richtigen Holzstücks bis zum Schleifen der Messer oder zum Kehlen der Profile, wurde uns ein lehrreicher Einblick in ihr Spezialgebiet gegeben. Dass Holz ein flexibler aber auch anspruchsvoller Werkstoff ist, wurde uns hier nur allzu gut bewusst.

Von gut Gelaunten und erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurde uns die Herstellung von Keilrahmen gezeigt – jeder Handgriff sitzt perfekt. Nach dem bemerkenswerten Rundgang wurde der Nachmittag mit einem Apero-Riche im Landgasthof Hasenstrick gemütlich beendet. Das wunderbare Wetter und die Aussicht über den Zürichsee hat zur ausgelassenen Stimmung beigetragen. Der Vorstand des SVBR's freute sich insbesondere über die vielen Teilnehmenden und die positiven Rückmeldungen.

Wir bedanken uns herzlich für die Organisation des Events und die Gastfreundschaft aller Mitarbeitenden der Firma Stahel+Köng AG. Dank euch war die HV ein voller Erfolg.

**Mina Karrer,**  
**Vorstand SVBR**



## Wichtige Daten

Halten Sie die folgenden Daten in Ihrer Agenda oder im Terminplaner fest. Der SVBR freut sich auf eine rege Teilnahme:

### **SVBR-Generalversammlung**

Die nächste Generalversammlung des SVBR findet am Montag, 17. April 2023, im Hotel Arte in Olten statt.

Die Einladung mit den genauen Angaben wird den SVBR-Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.

### **Aufhänger**

Die nächste Ausgabe des «Aufhängers» erscheint im Mai 2023 und wird auf der Homepage des SVBR aufgeschaltet. Den SVBR-Mitgliedern wird er per Mail zugestellt.

### **Kontakt und Infos zum Aufhänger:**

Ramona Giordani  
Telefon 079 247 48 59  
ramona.giordani82@gmail.com

## **EINZIGARTIGES GESCHÄFT IM OBERENGADIN**

**Zentral gelegenes Fachgeschäft für Einrahmungen und Design in attraktivem Ladenlokal zu verkaufen.**

Ich suche einen geeigneten Nachfolger:in für mein erfolgreiches etabliertes Einzelunternehmen im charmanten Celerina bei St. Moritz. Seit 26 Jahren bin ich auf die Herstellung individueller hochwertiger Bilderrahmen spezialisiert. Mein exklusives Angebot wird von Kreativen, Architekten, Sammlern, Galerien und Museen auch durch meine Individualität und Flexibilität sehr geschätzt. Dadurch ist ein breit abgestütztes Netzwerk im Kunstbereich mit zufriedenen Kunden weltweit entstanden. Auch Dank meinem aufschlussreichen Internetauftritt.

Mein Geschäft ist ideal geeignet für eine oder zwei Personen mit handwerklichen Fähigkeiten, Kunstverständnis sowie einer kreativen Ader, welche sich ihren Traum der Selbständigkeit alleine oder mit einem Partner realisieren möchten.

Mein Geschäft übergebe ich aus Altersgründen. Meine persönliche entsprechende Einarbeitung und Weitergabe meines Wissensschatzes wird gewährleistet.

**Bei Interesse kontaktieren sie mich.**

Alf Bolt | Bolt Rahmen Design | Via Maistra 92 | 7505 Celerina  
+41 79 577 64 90 | info@boltrahmendesign.ch | www.boltrahmendesign.ch

## *Aufhänger*

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 31. März 2023**

### **Sekretariat SVBR:**

Schweiz. Verband Bild und Rahmen  
c/o Atelier Markus Schoeni  
Zeltweg 30  
8032 Zürich  
Telefon +41 44 260 30 36  
mail@svbr.info  
www.svbr.info